

# EUROPA ERFOLGREICH IN DER GLOBALEN WELT ABSICHERN

## BEKÄMPFUNG DER ARBEITSLOSIGKEIT, VOR ALLEM DER HOHEN JUGENDARBEITS- LOSIGKEIT; KMU SIND MOTOR FÜR WACHSTUM UND BESCHÄFTIGUNG

- Reduktion der Jugendarbeitslosigkeit um mindestens die Hälfte als Ziel im Rahmen der überarbeiteten EU2020 Strategie verfolgen
- Jugendgarantie prioritär umsetzen
- Ausbildung ist Eckpunkt zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit – System der dualen Ausbildung hat Vorbildcharakter!
- Ausbau der Garantien für KMU, sie sichern 80 % der Arbeitsplätze

## BÜROKRATIEABBAU IN ALLEN POLITIKBEREICHEN

- Neue Rechtsakte nur dann, wenn ein wirtschaftlicher Mehrwert im Rahmen eines Impact Assessment (Folgenabschätzung) sichergestellt ist; Gesetzesvorhaben müssen auf KMU angepasst sein – keine neuen Regelungen ohne KMU-Test
- Überregulierung ist Hemmschuh für Wachstum und Beschäftigung – Gesetzesvorhaben ohne Aussicht auf Abschluss einstellen
- Subsidiaritätsprinzip beachten und konsequent durchsetzen: EU soll dort aktiv werden, wo ein echter europäischer Mehrwert erzielt werden kann
- Gold Plating – ein weit verbreitetes Übel – abschaffen, auf nationaler Ebene keine strengeren Regeln als im umzusetzenden Rechtsakt

## INDUSTRIELLE BASIS ALS ZENTRALE SÄULE DES WOHLSTANDS STÄRKEN

- Abwandern von Industriebetrieben aktiv entgegensteuern
- Re-Industrialisierungsinitiative der Europäischen Kommission konsequent umsetzen: Konkurrenzfähige Rahmenbedingungen für in der EU und von der EU aus tätige Unternehmen am Industriestandort Europäische Union sicherstellen
- Schlüsseltechnologien mittels geeigneten Rahmenbedingungen und hoher Standortqualität relativ begünstigen



## **KLIMA- UND ENERGIEPOLITIK MUSS DIE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT DER INDUSTRIE BERÜCKSICHTIGEN**

- Energiebinnenmarkt realisieren und Infrastrukturausbau schneller voranbringen
- Ausrichtung der EU-Umweltpolitik „mit“ der Wirtschaft
- EU-Klimapolitik mit EU-Wachstumszielen abstimmen

## **MEHR VERSORGUNGSSICHERHEIT IM EUROPÄISCHEN ENERGIERAUM**

- Die Energieversorgung und somit die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Europa für die energieintensive Industrie sichern
- Jede weitere Kostenbürde ist ein Handicap im globalen Wettbewerb

## **STÄRKUNG DER EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSPOLITIK**

- Wirtschafts- und Währungsunion weiterhin durch strenge fiskalpolitische Regeln, einen effizienten Aufsichtsmechanismus sowie durch effektive wirtschaftspolitische Koordinierung zwischen den Mitgliedstaaten stärken und vertiefen
- Finanztransaktionssteuer zur Stabilisierung der öffentlichen Haushalte und zur Eindämmung schädlicher, kurzfristiger Spekulation (langfristig europaweit) realisieren
- stärkere Koordinierung der nationalen Makropolitiken der Euro-Zone

## **AUSGEWOGENE BALANCE ZWISCHEN VERBRAUCHERINTERESSEN UND UNTERNEHMERINTERESSEN.**

- Aktionistischen Forderungen nach unverhältnismäßigen Informationspflichten von Unternehmen entschieden entgegentreten
- Ausgewogene Balance zwischen Verbraucherinteressen und den Interessen der Unternehmen garantieren
- Das vom EuGH geprägte Leitbild des „mündigen“ Verbrauchers als Maßstab der Rechtssetzung heranziehen und auf Unternehmerseite auf das als Leitbild eines KMU (ohne eigene Rechtsabteilung) aufbauen
- Vorfahrt für KMU ist bei den weiteren Verhandlungen über das Gemeinsame Europäische Kaufrecht adäquat umzusetzen